

1K-Füllschaum B3 mit sehr hoher Ausbeute und hervorragenden Wärme- und Schalldämmeigenschaften, zur Verarbeitung mit Schaumpistolen

Anwendungsgebiete

Das Produkt wird vielseitig eingesetzt zum Ausfüllen, Dichten, Isolieren und Dämmen:

- bei der Montage von Fenstern und Türen zum Ausfüllen der Hohlräume zwischen Rahmen und Mauerwerk
- zum Ausfüllen und Abdichten von Hohlräumen und Fugen
- bei Rohr- und Kabeldurchführungen durch Wände, Böden und Decken
- zum Füllen von Anschlussfugen bei Aussentürzargen, jedoch nicht für reine Montagezwecke ohne zusätzliche, mechanische Befestigung
- für Spezialanwendungen
- prädestiniert für den kontinuierlichen Bedarf im Renovations- und Neubau; ideal für Fensterbau, Monteure, Handwerk

Produktvorteile

- sehr hohe Schaumausbeute bis zu 55 L
- gute Schalldämmung von ca. 62 dB
- gute thermische Isolation
- genaue, einhändige Dosiermöglichkeit mittels Schaumpistole
- klebfrei nach ca. 11 min
- schneidbar ab ca. 55 min
- gute Alterungsbeständigkeit
- gute Temperaturreistenz
- gute Zug-, Druck- und Scherfestigkeit
- hervorragende dimensionale Stabilität
- französische VOC-Emissionsklasse A+
- hervorragende Haftung auf Mauerwerk, Beton, Putz, Stein, Faserzement, Holz, Metall und vielen weiteren am Bau üblichen Werkstoffen wie Polystyrolschaum (Styropor), PU-Hartschaum, Polyester oder PVC-hart

Basis

1K-Polyurethan; die Vernetzung erfolgt chemisch neutral mit der Luftfeuchtigkeit. Das Produkt besitzt keinen Nährwert für Insekten oder andere Tiere und ist ein schlechter Untergrund für Pilze.

Einschränkungen

Nicht geeignet für PE, PP, PTFE (Teflon[®]), Glas, silikon-, bitumen- und wachshaltige Untergründe, dauerhafte Wasserbelastung, Einsatz (z.B. Füllen) in Hohlräumen mit unzureichender Feuchtigkeit. Nicht UV-beständig (ausgenommen der PUR-Schaum ist überstrichen oder abgedeckt)!

Reinigungsmittel

Wisaclean R 216 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen und von frischen Produktresten. Wisapur-MS Spray-Cleaner zur Reinigung der Schaumpistole. Das ausgehärtete Produkt kann normalerweise nur noch mechanisch entfernt werden. Hände mit Wasser und Seife waschen.

Verarbeitung

Die Haftflächen müssen tragfähig, staub- und fettfrei sein. Mangelhafte Untergründe ggf. vorher sanieren. Haftflächen sowie frischen PUR-Schaum mit Wisaclean R 216 reinigen. Untergründe vor dem Schäumen mit Wasser anfeuchten (besprühen).

Je nach Pistolenadapter (Herstellerangaben beachten) kann es sich lohnen, die Pistole leicht mit Vaseline oder Teflonspray einzufetten, um einer Verklebung vorzubeugen.

Vor jedem Gebrauch Dose kräftig schütteln. Dose auf Schaumpistole aufschrauben und Abzugshebel für ca. 10 s betätigen, so dass die Pistole mit Material gefüllt und luftfrei ist. Mittels Abzugshebel oder Dosierschraube Austrittsmenge einstellen.

Bei der Verarbeitung Dose mit Ventil nach unten halten!
Fuge zu ca. 70 % füllen (niedrige Nachexpansion).

Nach dem Gebrauch Schaumpistole mittels Dosierschraube sichern, damit kein Schaum austreten kann. Immer eine (teil-)gefüllte Schaumdose auf der Pistole lassen, sonst besteht das Risiko, dass die Pistole irreversibel verstopft.

Leere Dose sofort (innerhalb von 1 - 2 min) durch eine neue Dose ersetzen und anschliessend den Abzugshebel der Pistole ca. 10 s ziehen, um die Pistole wieder mit Material zu füllen!!! Beim Dosenwechsel leere Dose vorsichtig losschrauben und gleichzeitig den Abzugshebel ziehen, damit das Gas entweichen kann.

Auf einer nicht entleerten Dose die Dosierpistole bis zur nächsten Anwendung angekoppelt lassen! Eine angebrochene Dose ist innerhalb von 4 Wochen zu verarbeiten.

Wartung / längerer Nicht-Gebrauch

Ist das Produkt in der Pistole einmal ausgehärtet, ist die Pistole unbrauchbar. Daher bei längerem Nicht-Gebrauch oder falls die Pistole einmal nicht mehr gut funktionieren sollte, PU-Schaumreiniger (Dose) aufschrauben und Pistole gründlich durchsprühen um die Innenseite zu reinigen.

Dichte

ca. 15-20 kg/m³ (ausgehärteter Schaum, kann je nach Bedingungen variieren)

Sprödigkeit

1.5 h / 24 h bei 5 °C, 1 / 1 (= Kälteversprödung geprüft und bestanden)

Klebefreie Zeit

ab ca. 11 min (je nach Auftragsmenge, Temperatur und Feuchtigkeit)

Schneidbarkeitszeit

ab ca. 55 min (je nach Auftragsmenge, Temperatur und Feuchtigkeit)
standfest

Belastbarkeit

ca. 12 h (100%, ø 30 mm Strang)

Gesamtschaumausbeute in Fugen

bis 29 lfm (nach EN 17333-1.1, trocken)

Gesamtschaumausbeute

bis 55 l (nach EN 17333-1.2, feucht)

Aushärtezeit	ab ca. 80 - 120 min (je nach Auftragsmenge, Temperatur und Feuchtigkeit auch länger; bis zu 24 h) Grössere Hohlräume ggf. in Schichten à ca. 4 cm füllen. Dazwischen ca. 15 - 30 min warten. Vor jedem Auftrag die Haftflächen leicht mit Wasser benetzen.
Dimensionsstabilität	+/- 5 % (trocken, feucht) gemäss EN 17333-2.1.
Härtungsdruck	ca. 0.1 kPa (feucht) nach 2.5 h gemäss EN 17333-2.2
Nachexpansion	ca. 35 % (trocken) gemäss EN 17333-2.3.
Zugfestigkeit	ca. 120 kPa (trocken) gemäss EN 17333-4.2. ca. 110 kPa (feucht) gemäss EN 17333-4.2.
Bruchdehnung	ca. 9 % (trocken) gemäss EN 17333-4.2. ca. 10 % (feucht) gemäss EN 17333-4.2.
Scherfestigkeit	ca. 45 kPa (feucht) gemäss EN 17333-4.3.
Druckfestigkeit	bei 10 % Stauchung, gemäss EN 17333-4.1. ca. 40 kPa (trocken) ca. 35 kPa (feucht)
Zellstruktur	mittel-fein, teilweise offenporig; der Schaum nimmt etwas Wasser / Feuchtigkeit auf. Verhältnis geschlossener zu offenporigen Zellen = ca. 7:3 (±70 %)
Wärmeleitfähigkeit	ca. $\lambda_{10} = 39 \text{ mW}/(\text{m} \cdot \text{K})$
Schalldämmung	Fugenbreite 10 mm: $\geq 63 \text{ dB}$ Fugenbreite 20 mm: $\geq 62 \text{ dB}$
Gebrauchstemperatur	ab +5 °C bis +35 °C (optimale Materialtemperatur ca. +20 °C)
Mindesttemperatur	Untergrund: ab +5 °C bis +35 °C Material (Dose): ab +5 °C bis +30 °C (optimal ca. 20 °C) Dose ggf. vor Verarbeitung in Eimer mit lauwarmem Wasser temperieren.
Temperaturbeständigkeit	ausgehärteter Schaum ab -40 °C bis +80 °C kurzfristig bis +100 °C
Frostbeständigkeit	bis -15 °C (beim Transport)
Ausbesserung	Ausbesserungsmöglichkeit mit dem gleichen Material.
Untergründe	Beton, Stein, Gips, kompaktes Mauerwerk, Mörtel, Holz, Holzwerkstoffe, Metall, PVC-hart, Polystyrolschaum (EPS/XPS), PU-Hartschaum, Polyester, Epoxy, viele thermo- und duroplastische Kunststoffe (ausser PE und PP) und viele weitere Materialien. Bei weiteren Oberflächen sind Eigenversuche notwendig.
Brandverhalten	Baustoffklasse B3 (nach DIN 4102 - Teil 1)

Weitere Informationen



Mehr Informationen über dieses Produkt (aktuelles Technisches Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt, Zertifikate, Produktvarianten etc.) finden Sie unter dem nebenstehenden QR-Code.

Artikel-Nr. + Farbe

MS 904.750.12 hellgelb - Sprühdose à 750 ml

Lieferform

Verpackungseinheit zu 12 Sprühdosen à 750 ml

Haltbarkeit

In geschlossener Originalverpackung, vor direkter Sonnenbestrahlung geschützt und bei trockener Lagerung zwischen +15 °C und +25 °C, beträgt die offizielle Haltbarkeit 12 Monate ab Produktionsdatum (massgebend ist das aufgedruckte Verfalldatum).

Dosen immer stehend lagern, ansonst verstopfen die Ventile!

Zubehör

MS 905.500 Wisapur-MS Spray-Cleaner (Schaumpistole-Reiniger à 500 ml)

Sicherheit und Entsorgung: Machen Sie sich mit unseren aktuellen Sicherheitsdatenblättern (SDB) zu den verwendeten Produkten vertraut. Alle geltenden Sicherheitsvorschriften und Hinweise zur Entsorgung müssen beachtet werden.

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs-, und Zahlungsbedingungen, abrufbar unter www.wisabax.ch/agb.html. © Wisabax AG - Dieses Merkblatt ersetzt alle älteren Versionen.

Ist Ihnen eine unklare Formulierung oder ein Fehler aufgefallen? Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.